



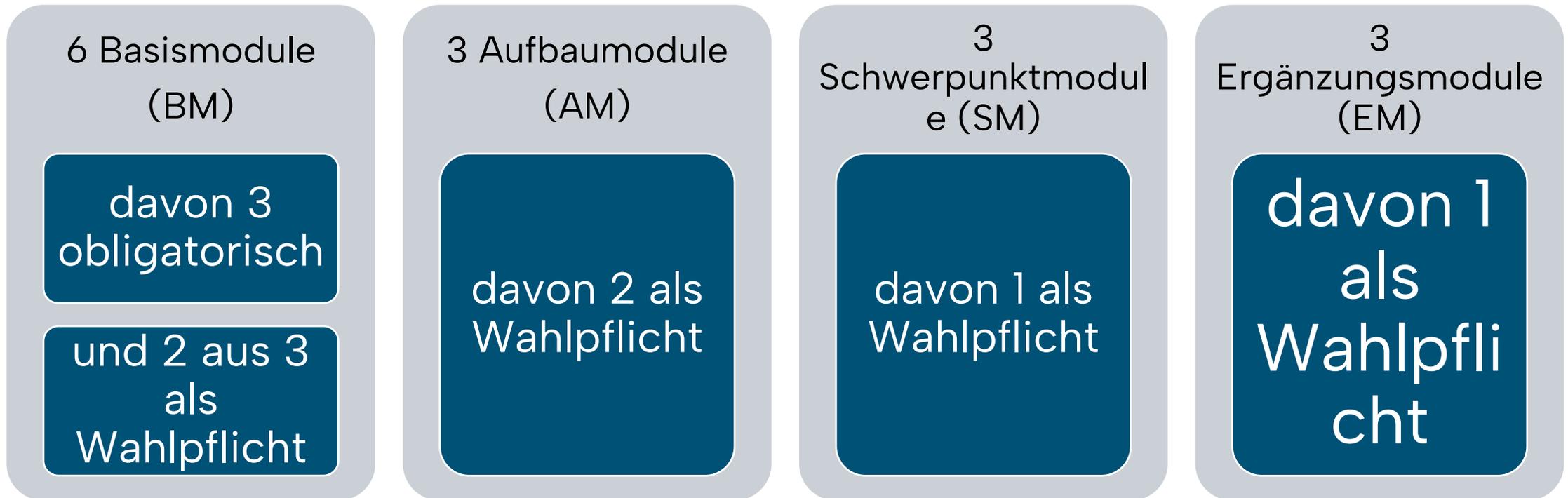
UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

ERSTSEMESTERBEGRÜSSUN

Deutsche Sprache und Literatur (BA)

Ordnungsgemäßes Studium

- Erwerb von insgesamt 180 **Leistungspunkten (LP)**
- Das Studium ist in **Module** untergliedert:



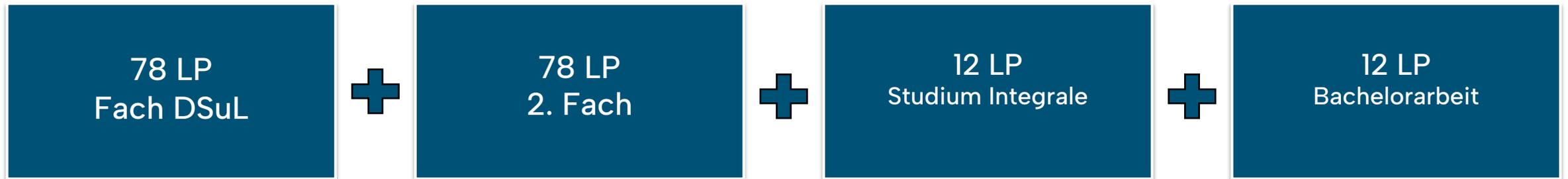


UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

STUDIENAUFBAU

2-Fach B.A. Deutsche Sprache und Literatur: 180 Leistungspunkte (LP)

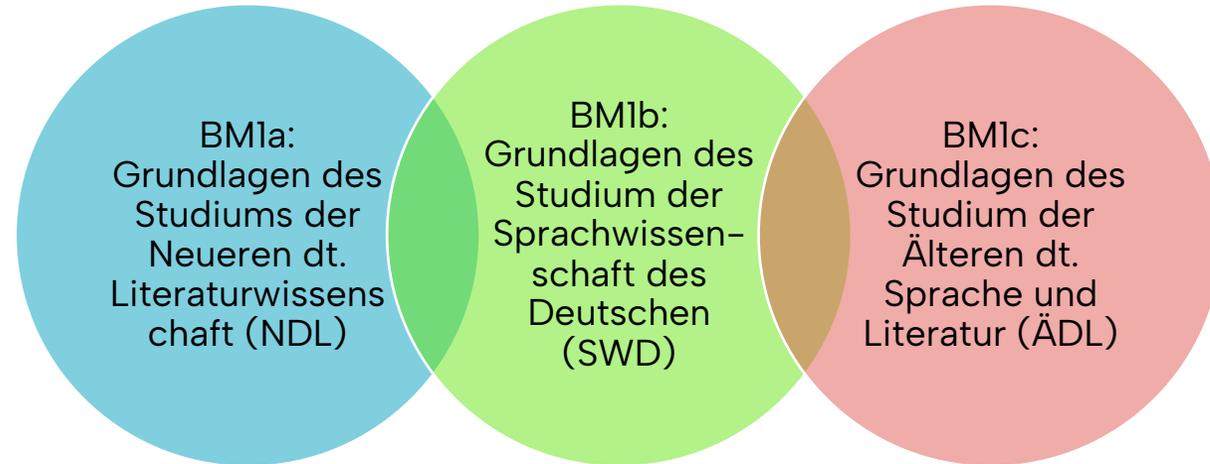
- LP als Maßeinheit für Arbeitsaufwand: 1 LP entspricht 25–30 Arbeitsstunden.
- Bei 180 LP in 6 Semestern Regelstudienzeit: \varnothing 30 LP / Semester.



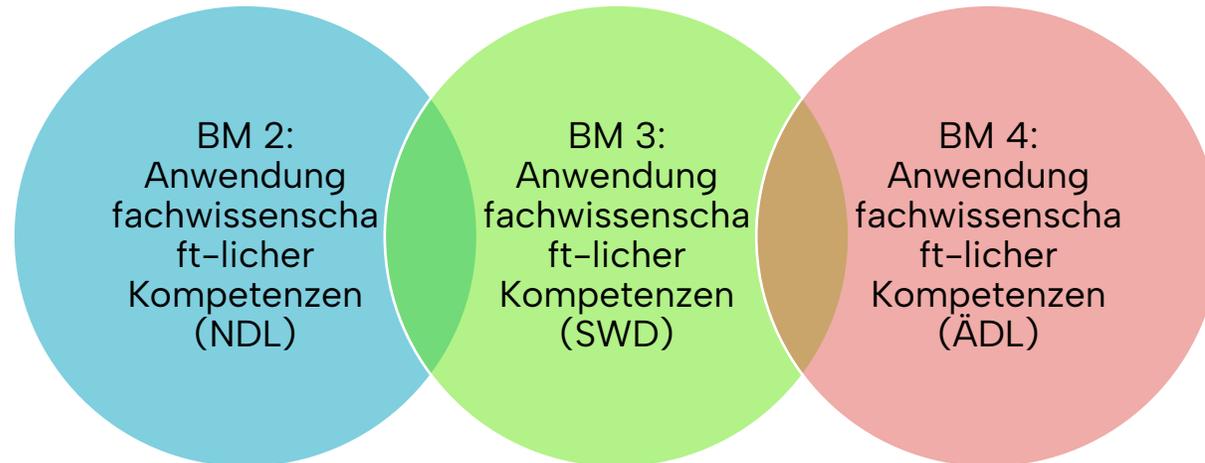
Modulstruktur der Basismodule (1.–4. Fachsemester)

- Umfang: 39 LP, untergliedert in fünf Basismodule

- **Pflicht:**
alle Basismodule 1a–c:



- **Wahlpflicht:**
zwei von drei Basismodulen 2–4:



Inhalt der Basismodule

- **Basismodule 1a-c:**

- Thematisch festgelegte Pflichtvorlesungen (P)
Grundlagen der Literaturwissenschaft (SoSe/WiSe)
Grammatik (SoSe/WiSe)
Einführung in die germanistische Mediävistik (**nur im WiSe!**)
- pro Modul ein **Einführungsseminar** (P) (4 SWS)

- **Basismodule 2-4:**

- Thematisch frei wählbare Proseminare (WP)
BM2 (NDL): Proseminar (WP): *Methoden* und Proseminar (WP): *Arbeitstechniken*
BM3 (SWD): Proseminar (WP): *Wissenschaftliches Arbeiten* (4 SWS)
BM4 (ÄDL): Proseminar (WP) und Übung (P): *Einführung in die Analyse vormoderner Texte*

Inhalt der Basismodule

Basismodul 1a: Grundlagen des Studiums der Neueren deutschen Literatur					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien-se- mester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4466DBLB1a	270 h	9 LP	1.-3.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Grup- pengröße
	a) Vorlesung/Proseminar: <i>Ausgewählte Grundlagen der Literaturwissenschaft</i>		30 h	30 h	VL: 100 PS: 30
	b) Einführungsseminar: <i>Einführung in das Studium der Neueren deutschen Literatur</i>		60 h	60 h	ES: 30
	c) Modulprüfung: Schriftliche Prüfung (Klausur, 180 min.)			90 h	

Basismodule 1a-c:

- Kontaktzeit (h) = 15 Semesterwochen * 2 Stunden/Woche
- Beispiel: 60 h Kontaktzeit = 15 Semesterwochen * 4 Stunden pro Woche

Arbeitsaufwand / ‚Workload‘ des Studiums

Unbenotete Studienleistung für die Aktive Teilnahme/ Selbststudium

- LV-Besuch
- Vor- und Nachbereitung („Hausaufgaben“)
- kurzer Onlinetest (Vorlesungen)
- kurzes Referat
- Protokoll
- Lektüre (NDL-Leseliste: Ebenda, S. 37 & online, **relevant für MAP im SM I!**)
- Recherchekompetenz
- Schreibtraining und andere Angebote

Benotete Prüfungen

- Klausuren
- Hausarbeiten
- mündliche Prüfung
- Kombiprüfung

Pfungsleistung in den Basismodulen & Notengewichtung

- in den Basismodulen 1a–c: eine **schriftliche Prüfung (Klausur, 180 min.)** im Rahmen des Einführungsseminars
- in BM 2, 3 und 4: Kombinierte Prüfung (Schriftliche **Hausarbeit** in einem der beiden Proseminare + **Reflexionsgespräch**)

- Die Noten der Basismodule gehen zu je 6 % in die Fachnote ein.
- Die Noten der Aufbaumodule zu 22 %.
- Die Noten der Schwerpunktmodule zu 26 %.
- Die Noten der Ergänzungsmodule gehen nicht in die Endnote ein.



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

PLANUNG DES 1. STUDIENSEMESTERS

Stundenplanerstellung

Übersicht verschaffen:

- Was habe ich in den Basismodulen zu absolvieren (in beiden Fächern)?
- Wie viele Leistungen insgesamt? Gibt es eine verbindliche Reihenfolge?
- Welche Veranstaltungen sind arbeitsintensiver (Hausarbeit/Klausur)?
- Muss ich noch Sprachnachweise erbringen (evtl. Latinum für das zweite Fach)?

Planen Sie nach Möglichkeit immer für das komplette Studienjahr, nicht nur für das anstehende Semester!

Überschneidungsfreiheit

Um einen überschneidungsfreien Stundenplan erstellen zu können, gehen Sie wie folgt vor:

- ggf. den Latinumskurs in den Stundenplan legen (meist zwei Alternativkurse)
- Veranstaltungen, die im ersten Studiensemester studiert werden müssen (siehe Modulhandbuch) – ‚kleineres‘ Fach berücksichtigen!
- Veranstaltungen, die nur im Sommer- oder nur im Wintersemester angeboten werden berücksichtigen
- zuletzt: Veranstaltungen, die in mehreren Studiensemestern studiert werden können und in jedem Semester angeboten werden = ‚größeres Fach‘ wie Deutsch

Große und kleine Studienfächer

- In den ‚größeren Fächern‘, zu denen das Fach Deutsch gehört, genießen Sie in der Regel größere Flexibilität. Die meisten Lehrveranstaltungen werden jedes Semester angeboten und es gibt viele Alternativen.
- In den ‚kleineren Fächern‘ müssen Sie evtl. stärker auf die Reihenfolge und Häufigkeit des LV-Angebots achten.

‚kleinere Fächer‘ =

- Institute mit weniger Lehrenden, z.B.:
- kath./ev. Theologie
- Skandinavistik, Niederlandistik
- Sprachen und Kulturen Afrikas

‚größere Fächer‘ =

- Institute mit vielen Lehrenden, z.B.:
- Anglistik, Germanistik
- Geschichte, Kunstgeschichte
- Romanistik

Stundenplanerstellung

Wichtig:

- Module müssen nicht in der numerischen Reihenfolge studiert werden (z.B. erst BM1a, dann BM1b usw.). Die **Basismodule (1a-c) werden vielmehr parallel studiert.**
- Die **Pflicht-Vorlesung „Einführung in die germanistische Mediävistik“** sollte möglichst im ersten Semester belegt werden, da sie nur im Wintersemester (Mo, 17:45 – 19:15 Uhr) angeboten wird.
- Die Pflicht-Vorlesung „Grammatik“ (Sprachwissenschaft) sollte **VOR** oder **PARALLEL** zu dem Kurs „Einführung in die Sprachwissenschaft“ besucht werden!
- Die Pflicht-Vorlesung „Grundlagen der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft“ sollte ebenfalls **VOR** oder **PARALLEL** zu dem Kurs „Einführung in die Neueren Deutschen Literaturwissenschaft“ besucht werden!
- **Achtung:** Bei Vorlesungen ist in der ersten Semesterwoche ein Wechsel der Veranstaltung noch möglich. Bei den Einführungsseminaren ist ein Wechsel nicht möglich.

Stundenplanerstellung

- Der Musterstudienplan im Modulhandbuch ist NUR ein Beispiel, das zeigt, wie man das Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren **könnte**.
- Verschaffen Sie sich lieber selbst einen Überblick über Ihre Studieninhalte und organisieren Sie Ihr Studium **eigenverantwortlich**.
- Setzen Sie Ihre eigenen Prioritäten.
- Prüfungsleistungen vernünftig auf die Semester verteilen!

Belegungsempfehlung für das erste Semester:

BA Deutsche Sprache und Literatur:

- Empfehlung: ein oder zwei Einführungsseminare + eine oder zwei Vorlesungen (**Die Vorlesungen NDL und SWD sollten zusammen mit dem jeweiligen Einführungsseminar besucht werden.**)
- Im WS (erstes Semester): **Vorlesung NDL + Einführungsseminar NDL + Vorlesung ÄDL (Einf. in die Mediävistik – Nur WS!) + Einführungsseminar ÄDL**
- Keine Hauptseminare im ersten Semester!
- im 2. Semester dann: **Vorlesung Grammatik + Einführungsseminar SWD + weitere Proseminare aus BM2-4**
- Proseminare aus BM2-4 **grundsätzlich erst nach erfolgreichem Abschluss des Einführungsseminars** in der entsprechenden Abteilung

Wichtig:

Wenn Sie eine Veranstaltung, für die Sie eine Zulassung bekommen haben, nicht besuchen wollen, melden Sie sich bitte selbständig in Klips wieder ab!

Hinweise für die weitere Planung Ihres Studiums

- Leseliste NDL (für MAP im SM 1)
- Vorbereitung / Planung der Ergänzungsmodule EM 1a, EM 1b oder EM 1c:
 - EM 1a: Interesse an einer vertieften Forschungsorientierung? Dann wählen Sie das EM 1a
 - EM 1b: Interesse an einem Überblick über Praxisbezüge? Dann wählen Sie das EM 1b.
Alternativ zum Seminar a & b kann im EM 1b auch ein Praktikum absolviert werden. Infos zur Anerkennung sind [hier](#) zu finden.
 - EM 1c: Interesse an einem Auslandssemester? Dann bedenken Sie, dass ein ERASMUS–Semester mind. 1 Jahr im Voraus geplant werden sollte. Infos sind [hier](#) zu finden.



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN



PHILOSOPHISCHE
FAKULTÄT

ARBEITS- ORTE FÜR

MONTAGS

16.00-17.30

HÖRSAAL G

GEISTES- WISSENSCHAFTLER*INNEN



<https://career.phil-fak.uni-koeln.de/veranstaltungen/arbeitsorte-fuer-geisteswissenschaftlerinnen>



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

Institut / Lehrstuhl / Dezernat

01.10.24

Bleiben Sie auf dem Laufenden!

- Lesen Sie unsere Rundmails! Wir informieren über **wichtige** Änderungen und Fristen in Ihrem Studium.
- Richten Sie ggf. eine Weiterleitung von Emails Ihres Smail-Accounts zu Ihrem Privataccount ein, wenn Sie dort häufiger Emails abrufen. <http://mailportal.uni-koeln.de>
- Besuchen Sie **regelmäßig** unsere Institutshomepage, insbesondere die Sparte „Aktuelles“:
<https://idsll.phil-fak.uni-koeln.de/studium/aktuelle-informationen-und-termine-fuer-studierende>
- Folgen Sie uns auf Instagram.



@idsll_unikoeln



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!